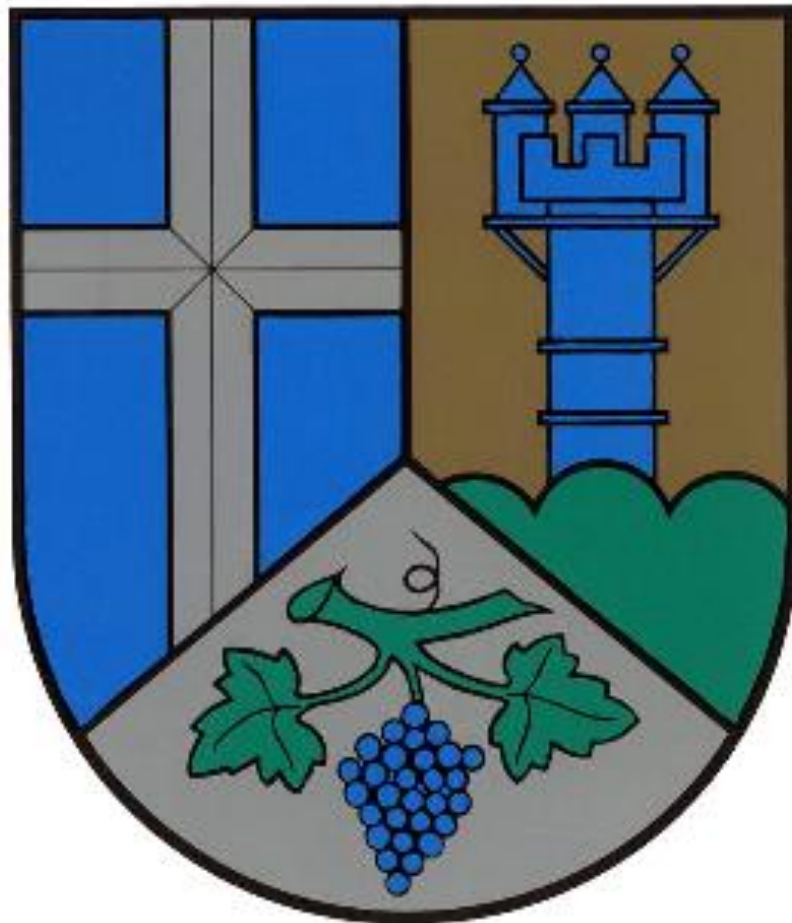


Ehrenordnung der Stadt Rauenberg



Stadt Rauenberg

Ehrenordnung der Stadt Rauenberg

vom 18.01.2006

1. ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN

Gemeinderat und Stadtverwaltung der Stadt Rauenberg sind sich ihrer Verpflichtung bewusst, besondere Leistungen im sportlichen, kulturellen und kommunalpolitischen Bereich entsprechend zu würdigen.

Durch die vorgesehenen Ehrungen sollen für die gegenwärtigen und künftigen Generationen Maßstäbe für aner kennenswerte vorbildliche Leistungen gegeben werden. Ehrungswürdig sind insbesondere Leistungen, die sich durch ihre Besonderheit hervorheben und weit über dem Engagement liegen, wie es aktiven Mitbürgerinnen und Mitbürgern zugemutet werden kann.

Um diese Ziele zu erreichen, sind strenge Maßstäbe anzulegen.

Ehrungen in den früheren Gemeinden Rauenberg, Rotenberg und Malschenberg werden als gleichrangige Ehrungen anerkannt und entsprechend in der Stadt Rauenberg geführt.

2. VERLEIHUNGSREGELN UND VORSCHLAGSRECHT

Das Vorschlagsrecht haben: der Bürgermeister, die zuständigen Vereinsvorsitzenden für Vereinsehrungen nach Ziffer 6, die Vorsitzenden politischer Parteien, Wählervereinigungen und die Damen und Herren des Gemeinderates.

3. BESITZSTANDSWAHRUNG

Frühere Ehrungen in den einzelnen Stadtteilen, die nicht im Einklang mit dieser Ehrenordnung stehen, gelten auch weiterhin. Insoweit gilt eine Besitzstandswahrung.

4. ART DER EHRUNGEN

- 4.1. Ehrenbürgerschaft
- 4.2. Ehrenring
- 4.3. Bürgermedaille in Gold

- 4.4. Alt-Stadtrat/ Alt-Stadträtin

- 4.5. Stadtmedaille
 - 4.5.1 in Gold,
 - 4.5.2 in Silber,
 - 4.5.3 in Bronze

- 4.6. Kulturmedaille
 - 4.6.1 in Gold,
 - 4.6.2 in Silber,
 - 4.6.3 in Bronze

- 4.7. Sportmedaille
 - 4.7.1 in Gold,
 - 4.7.2 in Silber,
 - 4.7.3 in Bronze

- 4.8. Ehrungen des bürgerschaftlichen Engagements von jungen Menschen

5. ÖFFENTLICHE EHRUNGEN

5.1. Ehrenbürgerschaft

Die Ehrenbürgerschaft kann an Persönlichkeiten verliehen werden, die sich in besonders außergewöhnlichem Maße (und außerhalb ihrer Pflichten) um die Belange der Stadt verdient gemacht haben oder deren Verleihung aus Gründen des Ansehens unserer Stadt dringend geboten erscheint. Bei der Ehrung wird eine Urkunde überreicht aus der sich der Name der zu ehrenden Person und das Datum der Ehrung ergeben sowie eine Plakette mit eingraviertem Namen und Ehrungsdatum.

5.2. Ehrenring

Der Ehrenring kann verliehen werden an Persönlichkeiten, die sich in außergewöhnlich hohem Maße um die Belange der Stadt verdient gemacht haben.

Die Verleihung des Ehrenringes kann besonders in den Fällen erfolgen, in denen die Verleihung einer Ehrenbürgerschaft noch nicht ganz angemessen erscheint. Im Ehrenring ist der Name der zu ehrenden Person und der Tag der Ehrung eingraviert.

5.3. Ehrungen des bürgerschaftlichen Engagements von jungen Menschen

Für beispielhaftes und herausragendes Engagement in den Bereichen Soziales, Sport, Gesundheit, Kultur, Umwelt und Ökologie werden junge Menschen von 14 bis 25 Jahren für Junges Engagement in Rauenberg ausgezeichnet. Mit der Auszeichnung für Junges Engagement ist jeweils eine Urkunde und ein Präsent verbunden. Die Anerkennung erfolgt in einem öffentlichen Rahmen. Die Zahl

der pro Jahr zu verleihenden Auszeichnungen für Junges Engagement wird auf jährlich 3 begrenzt.

5.4. Bürgermedaille in Gold

Die Bürgermedaille kann erhalten, wer sich in außergewöhnlichem Maße um die Belange der Stadt verdient gemacht hat.

5.4. Alt-Stadtrat/Alt-Stadträtin

Die Ernennung zum Alt-Stadtrat/zur Alt-Stadträtin erfolgt beim Ausscheiden nach einer Amtszeit von mindestens 10 Jahren. Bei der Ernennung werden eine Urkunde sowie eine Plakette mit eingraviertem Namen und Ernennungsdatum überreicht.

5.5. Stadtmedaille (Gold, Silber, Bronze)

Die Stadtmedaille kann erhalten:

- a) wer mindestens 25 (G), 20 (S) oder 10 (B) Jahre erste-/r Vorsitzende-/r eines Rauenberger Vereins ist.
- b) Feuerwehrangehörige nach 40 (G), 30 (S) oder 20jähriger (B) Dienstzeit
- c) Wer sich um die Belange der Stadt besonders verdient gemacht hat.

6. VEREINSEHRUNGEN

6.1. Kulturmedaille

Die Kulturmedaille wird für besonderes kulturelles und soziales Engagement sowie für Angehörige der Hilfsdienste nach 25 (G), 20 (S) oder 10 jähriger Dienstzeit (B) verliehen. Die Abstufung erfolgt in Gold, Silber und Bronze und wird insbesondere für Vorstandstätigkeiten wie folgt geregelt:

Kulturmedaille in Gold:

Für 25 Jahre aktive Vorstandstätigkeit

Kulturmedaille in Silber:

Für 20 Jahre aktive Vorstandstätigkeit

Kulturmedaille in Bronze:

Für 10 Jahre aktive Vorstandstätigkeit

6.2. Sportmedaille

Die Sportmedaille kann erhalten, wer sich als im Stadtgebiet wohnhafte/-r Sportler/-in oder Vorstandsmitglied eines Sportvereins mit Sitz in Rauenberg in besonderer Weise um das Ansehen der Stadt verdient gemacht hat. Die Abstufung erfolgt in Gold, Silber und Bronze und ist wie folgt geregelt:

Sportmedaille in Gold:

- a) Für die Plätze 1 bis 3 bei Deutschen Meisterschaften oder für andere vergleichbare Erfolge auf Bundesebene oder darüber.
- b) Für 25 Jahre aktive Vorstandstätigkeit.

Sportmedaille in Silber:

- a) Für die Plätze 1 bis 3 auf Landesebene oder in Baden.
- b) Für 20 Jahre aktive Vorstandstätigkeit.

frühere Pfarrer
frühere Bedienstete (nur wenn direkt in den Ruhestand getreten)
Angehörige der Altersmannschaft und Jugendfeuerwehr

In ganz besonderen Fällen kann der Bürgermeister Persönlichkeiten entsprechend ehren.

9. INKRAFTTRETEN

Diese Ehrenordnung tritt am 15.11.2018 in Kraft. Gleichzeitig treten alle früheren Bestimmungen über Ehrungen der Stadt außer Kraft.

Rauenberg, 14. November 2018

Peter Seithel, Bürgermeister

Hinweis zum Inkrafttreten:

Die folgenden Änderungssatzungen wurden in diese Satzungsversion eingepflegt:

1. Änderung der Ehrenordnung der Stadt Rauenberg vom 18.01.2006
2. Änderung der Ehrenordnung der Stadt Rauenberg vom 03.02.2011
3. Änderung der Ehrenordnung der Stadt Rauenberg vom 14.11.2018